

LSG-Brugg

Protokoll der 21. Jahresversammlung der Laufsportgruppe Brugg

Samstag, 15. Nov. 2014, 18.00 Uhr

Waldhütte Windisch

Irene Schärer



14

Inhalt

1.Begrüßung.....	3
2.Protokoll der Jahresversammlung 2013	3
3.Mutationen.....	3
a) Austritte.....	3
b) Aufnahmen	3
4.Jahresberichte.....	3
a) des Präsidenten	3
b) des Kassiers.....	3
5.Jahresmeisterschaft 2014.....	4
a) Trainingsbesuche.....	4
b) Jahresmeisterschaft.....	4
6.Ehrungen.....	5
7.Wahlen	5
8.Anträge	6
9.Tätigkeit 2015.....	6
10.Jahresbeitrag/Budget 2015.....	6
11.Verschiedenes	7
12.Anhang	7

Vorsitz: Ruedi Glauser, Präsident

Anwesend: 35 Personen

Entschuldigt: Daniela Zeman, Meinrad Vetter, Regula Echle, Caroline Käch, Tabea und Daniel Rudolf, Jessica und Lukas Ellenberger, Jan Obermeier, Lea Reusser, Roy und Nik Flückiger, Kurt Bachmann, Silvan Marfurt, Edy Zanin, Salome Aschwanden, Cornel Bolt, Annette und Renée Bärswyl, Bigna Suter, Beni Nyffenegger, Philip Keller, Irene Stalder, Jasmin Giacomini, Duska Fäs

1.Begrüssung

Ruedi begrüsst alle Anwesenden und Max Käser wird zum Tagespräsidenten gewählt.

2.Protokoll der Jahresversammlung 2013

Das Protokoll der Jahresversammlung 2013 wird einstimmig angenommen. Dank an Irene Schärer.

3.Mutationen

a) Austritte

Tim Lang, Tobias Häner, Patrizia Moser, Jessica Schaffner, Beni Nyffenegger, Jaques Louw

b) Aufnahmen

Sybille Löpfe, Elias Wiedmer, Jan Obermeier, Salome Zanin, Priska Moser

Wir sind neu 71 Mitglieder.

4.Jahresberichte

a) des Präsidenten

Der Präsident Ruedi Glauser hat einen Jahresbericht verfasst. Der Bericht wird von Ruedi vorgelesen und mit einem Applaus dankend angenommen (Der ganze Bericht befindet sich im Anhang).

b) des Kassiers

Der Kassier Joel Klaus hält einen kurzen Vortrag über unsere Finanzen.

Bilanz: 1257.-

Vereinsvermögen per 12.11.14: 13'421fr

Es wurde gespart, weil die GV 2013 in der Waldhütte stattfand.

Revisor Roger Rüede: Roger Rüede und Lea Reusser haben die Jahresrechnung überprüft und empfehlen sie zur Genehmigung. Sie wird angenommen.

5. Jahresmeisterschaft 2014

a) Trainingsbesuche

Laufsocken für fleissige Trainingsbesucher:

Die ersten drei pro Trainingstag erhalten je ein Paar Laufsocken

Dienstag

	Anzahl Trainingsbesuche
1. Regine Killer	33
2. Ursina Fankhauser	29
3. Patrik Schmid	28

Mittwoch

	Anzahl Trainingsbesuche
1. Ruedi Glauser	43
2. Jan Tschudy	41
3. Käch Raphael	37

Samstag

	Anzahl Trainingsbesuche
1. Ruedi Glauser	30
2. Jan Tschudy	19
3. Adrian Glauser	12

b) Jahresmeisterschaft

Juniorinnen:

	Punkte
1. Lena Hirt	344
2. Joelle Aschwanden	311
3. Sophie Wieser	246

Frauen:

	Punkte
1.Regine Killer	286
2.Ursina Fankhauser	169
3.Mirjam Dönni	151

Junioren:

	Punkte
1.Philip Keller	238
2.Raphael Käch	227
2.Robin Bachmann	227

Herren:

	Punkte
1.Jan Pascal Tschudy	473
2.Glauser Ruedi	359
3.Patrick Flückiger	309

6.Ehrungen

An Wettkämpfen wurden gute Resultate erzielt. Es werden Gelder (insgesamt 670fr.) für Kader-Trainings, Hallen-Trainings, J&S Leiter, J&S Coach, AG-Cross und Autospesen ausgezahlt.

7.Wahlen

Max Käser als Tagespräsident nimmt die Wahlen vor.

Irene Schärer verlässt den Vorstand und als Nachfolgerin wird Regine Killer gewählt.

Wahl des Vorstandes: Der Rest des Vorstand wird im Plenum gewählt.

Applaus für Ruedi Glauser als Präsident. Er wird für ein weiteres Jahr gewählt und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Revisorenwahl: Der bisherige Revisoren Roger Rüede erklärt sich bereit dazu, ein weiteres Jahr im Amt zu bleiben. Zusätzlich stellt sich Irene Schärer als Revisorin zur Verfügung. Beide werden gewählt.

8. Anträge

Es wird diskutiert, ob Material für in die Halle besorgt werden soll. Es wird beschlossen den Dialog mit dem Abwart zu suchen damit wir die Spielgeräte und Hockeyschläger der Schule benutzen können. Ruedi Glauser möchte Material für das Training am Mittwoch für die Jugendlichen kaufen. 800fr werden für Trainingshilfen ins Budget aufgenommen. Der Vorstand und die Trainingsleiter werden bestimmen was bestellt wird.

9. Tätigkeit 2015

Die Trainings bleiben wie bisher bestehen.

Tätigkeitsprogramm 2014/15

Samstag,	27. Dezember	Kegeln	In Wildegg
Dienstag,	3. / 10. Februar	Aquarena	
Sonntag,	3. Mai	Römertag	fünf Personen helfen
Freitag,	29. Mai	Schnellschti	Brugger
Do. bis So,	14. bis 17. Mai	Trainingslager	Südtirol
Samstag,	27. Juni	Papiersammlung	
Dienstag,	23. Juni	1500 m Schachencup & C-Meeting:	400 m, 800 m, 1500 m,
Dienstag,	30. Juni	3000 m Schachencup & C-Meeting:	200 m, 600 m, 3000 m
Dienstag,	7. Juli	Schachencup	12-Min.-Lauf
Dienstag,	21. Juli	Schachencup	5000m
Dienstag,	28. Juli	Schachencup	10'000m
Samstag,	29. Aug	Vereinsreise, Nik organisiert ein Bootsausflug.	
Samstag,	14. Nov.	Generalversammlung	

10. Jahresbeitrag/Budget 2015

Der Jahresbeitrag bleibt wie bisher. Es wurden schon drei Sponsoren fürs Vereinsorgan gefunden.

Abweichungen des Budgets im Vergleich zum Vorjahr:

- Schachencup: Anpassung nach Unten, weil dies realistischer ist
- J&S: Mehr Einnahmen, weil mehr Trainingsteilnehmer
- Kegeln: Anpassung nach oben, weil es oft teurer war. Von 700fr auf 800fr
- Trainingshilfen: plus 800fr.
- Vereinsreise: weniger, weil sie dieses Jahr nur eintägig ist

Abstimmung: Da Budget wird angenommen.

11. Verschiedenes

- ALV Lager: Ruedi macht Werbung
- Ruedi ist auf Trainingshelfer angewiesen
- AG Crossmeisterschaft findet in Bern statt
- Neues SLV Cross in Windisch dieses Jahr
- Für den Chlauslauf soll man sich anmelden
- Für den Stauseelauf soll man sich selber anmelden aber auch bei Ruedi melden, da es Gruppenpreise gibt.
- Für den Basler Stadtlauf bei Ruedi anmelden.
- Trainingswettkämpfe wurden durchgeführt. Das Ziel war es ohne Uhr regelmässig zu laufen.
- Geschenke werden abgegeben:
 - Katzenzungen an Roger als Revisor
 - Lebkuchen an den Vorstand
 - Raffaello an Jan Pascal fürs Vereinsorgan
 - Lebkuchen und Fruchtkorb an Markus für die Arbeit an der Homepage
 - Einen Gutschein von H&M an Irene für die sechsjährige Tätigkeit im Vorstand

Ruedi schliesst die Sitzung.

Zürich, 27.11.2014

Irene Schärer

12. Anhang

Jahresbericht 2014

Vor einem Jahr gewannen Daniela Zeman, Jan Pascal Tschudy, Joelle Aschwanden und Raphael Käch die Pokale der Vereinsmeisterschaft. Für das Jahr 2014 wurden wiederum Trainingskilometer, Wettkämpfe und an den Vereinsanlässen Punkte gesammelt. Wer wird Pokalgewinner 2014?

Den Pokal fürs Kegeln gewann wieder mal Ruedi Glauser.

Verletzungen: Irene Schärer, Annette Baeriswil und Nik Brünisholz sind seit Monaten/Jahren verletzt. Philip Keller und Joelle Aschwanden mussten auch lästige Verletzungen auskurieren. Renée Baeriswil hat kurz vor einem Mittwoch Training im Stadion Au den Arm gebrochen. Allen wünsche ich, dass sie im nächsten Vereinsjahr verletzungsfrei sind.

Erfreulich grosse Anzahl Jugendliche in allen Trainings vom Mittwoch. Aber: Am Samstag sind noch nicht viele Anwesend. Das muss besser werden. Wer sich verbessern will kommt nicht ums Trainieren. Erfreulich, dass nun auch Daniel Rudolf, Jan Pascal Tschudi und Annette Baeriswil

beim Jugend Training mithelfen. Ziele wurden im Frühling aufgeschrieben. Einige konnten die Vorgaben erfüllen.

Nun zum sportlichen teil. Bei den jungen gab es 14 Siege, 14 Zweite Ränge und 13 Dritte Ränge zu verzeichnen. Die Erwachsenen holten 11 Siege, 7 Zweite und 4 Dritte Ränge.

Beim Schnellsten Brugger und am Schachencup wurden gute Zeiten erzielt. Nur die Teilnehmerzahl lässt zu wünschen. Schnellschte und Schnellschti Brugger/in für ein Jahr lang sind: Tabea Rudolf 06, Philip Keller 03, Joelle Aschwanden und Raphael Käch 02 und Désirée Deubelbeiss 00. Beim Kantonalen Final in Windisch erreichten Philip den 3. Rang und Désirée den 7. Rang.

Über 50 Tonnen Papier wurde gesammelt und am Ski-Wochenende hatten wir es lustig. Auch das Trainings-Lager im Tirol wurde gut besucht. Berichte im Vereins-Organ.

Unser Vereins-Organ hat einen neuen Redaktor. Jan Pascal Tschudi macht das hervorragend.

Ich wünsche allen ein erfolgreiches sportliches Vereinsjahr, gute Gesundheit und viel Glück im weiteren Leben.

Ruedi Glauser